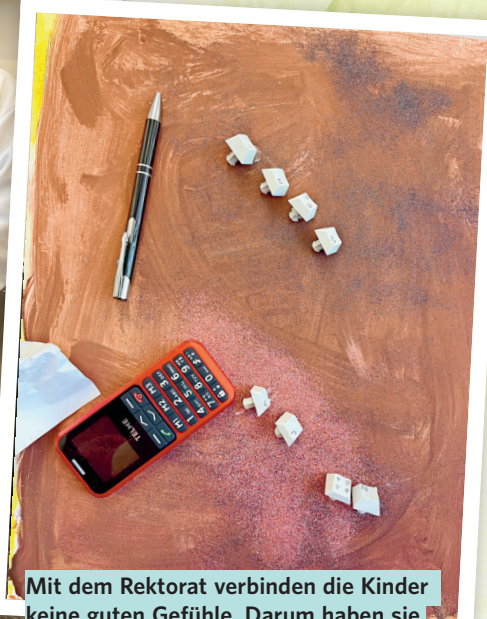




Die Klasse präsentiert ihr Kunstwerk: Auf acht Feldern haben sie acht Orte rund um die Schule dargestellt. Erkennst du alle?



Mit dem Rektorat verbinden die Kinder keine guten Gefühle. Darum haben sie Schwarz und Rot miteinander vermischt. Ein altes Handy, ein Kugelschreiber und ein paar Tastaturtasten kleben auf dem Bild.



Welche Farbe das Schwimmbad hat? Logisch: Blau mit weißen Wellen darin. Dank der Heißklebepistole klebt die Taucherbrille fest.

Zauberhaft-Wettbewerb

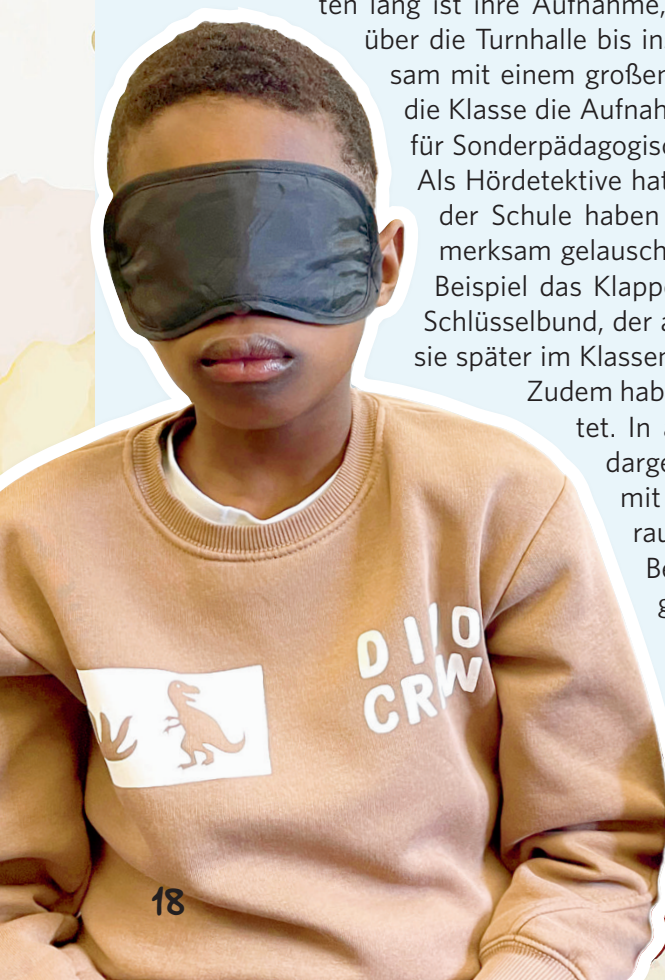
Hör mal, wo du bist!

„Sound of Us - Wie klingt ihr als Klasse?“: Um diese Frage geht es in diesem Jahr beim Zauberhaft-Wettbewerb der L-Bank. Wir haben die Schülerinnen und Schüler der Eberhard-Ludwig-Schule in Ludwigsburg besucht, als sie an ihrem Beitrag gearbeitet haben.

Das Kratzen der Kreide auf der Tafel, das Klackern einer Tastatur, die Trillerpfeife als Startsignal: All diese Geräusche sind typisch für einen Schultag! Und genau diese und viele weitere Töne hat die Klasse der Eberhard-Ludwig-Schule nachgemacht und aufgenommen. Drei Minuten lang ist ihre Aufnahme, die vom Klassenzimmer über die Turnhalle bis ins Rektorat führt. Gemeinsam mit einem großen, bunten Wandbild reicht die Klasse die Aufnahme beim diesjährigen Zauberhaft-Wettbewerb für Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) ein. Als Hördetektive hat die Klasse losgelegt. An insgesamt acht Orten der Schule haben die Kinder Augenmasken aufgesetzt und aufmerksam gelauscht: Was ist hier zu hören? Im Lehrerzimmer zum Beispiel das Klappern von Löffeln in Kaffeetassen und der große Schlüsselbund, der auf den Tisch fällt. All diese Geräusche haben sie später im Klassenzimmer nachgemacht und aufgenommen.

Zudem haben die Kinder eine große Leinwand gestaltet. In acht Rechtecken ist jeweils ein Raum dargestellt – in einer passenden Farbe und mit typischen Gegenständen, die daraufgeklebt sind. Das Sekretariat, zum Beispiel, ist rot – denn hier steht ein großes, rotes Telefon und außerdem herrscht hier oft Stress!

Mit Augenmasken haben sich die Kinder an die verschiedenen Orte gestellt. Als Hördetektive haben sie genau gelauscht, was dort passiert.



Herzklopfen und Tastaturgeklapper

Mit der Aufnahme für das Rektorat sind noch nicht alle zufrieden. Darum soll es jetzt noch einmal aufgenommen werden. Dafür versammeln sich einige Kinder um einen Tisch. Darauf stehen eine Tastatur und eine Glocke bereit – und das Tablet natürlich, für die Tonaufnahme. Achtung – Ruhe! Die Lehrerin Sigrid Wehner gibt das Zeichen und startet die Aufnahme. Emanuele beginnt auf der Tastatur zu tippen. Yasmin klingelt die Glocke – „ring, ring“ – das Telefon klingelt. Rafaela drückt den Kugelschreiber eifrig auf und zu. Und Peace klopft auf den Tisch, statt auf eine Tür. Ins Rektorat müssen die Kinder nur selten – vor allem dann, wenn es mal Ärger gibt. Darum schlägt sich Enoch mit der Hand gegen die Brust – aufgeregtes Herzklopfen. „Bitte setzen! Wir müssen miteinander sprechen!“, sagt Miguel laut und deutlich. Dreimal wiederholen die Kinder ihre Aufnahme – und stimmen schließlich ab, welche am besten ist.

Rafaela bereitet die Schwimmbadaufnahme vor: Er schüttet Wasser in die Wanne.



Wer ins Rektorat muss, ist aufgeregt. Darum klopft sich Enoch für diesen Raum auf die Brust. Das soll wie ein klopfendes Herz klingen.



Alle bereit zur Aufnahme? Die Kinder stehen um den Tisch herum, alle haben eine bestimmte Geräusch-Aufgabe, die sie nacheinander ausführen. Mit dem Tablet wird der Ton aufgenommen.

Plätschern und Blubbern

Viel mehr Spaß als im Rektorat haben die Kinder im Schwimmbad! Und auch die Tonaufnahme macht ihnen besonders viel Spaß. Dank einer mit Wasser gefüllten Wanne wird hier mit Händen geplätschert, mit einer Flasche eine Dusche nachgemacht und mit Aluminium-Strohhalmen geblubbert. Das Ende der Aufnahme kann Rafaela kaum abwarten: Statt einem Sprung ins Wasser schlägt er mit der Hand auf die Wasseroberfläche. Platsch! Nicht alle Kinder schaffen es, sich rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. Fast alle bekommen einige Tropfen ab.

Am Ende ist sich die Klasse einig: „Das hat megaviel Spaß gemacht“, stellt Miguel fest. Und Mina sagt: „Ich wünsche mir, dass wir einen Preis gewinnen.“



Milena bringt das Wasser mit ihrer Hand in Bewegung, damit es schön plätschert.